

Zwei neue *Onthophagus*-Arten aus dem nordwestlichen Hymalaja. (Col.)

Von **Klemens Splichal**, Wien.

Onthophagus Schnabeli n. sp.

In die Gruppe des *O. amyntas* Oliv. gehörig und diesem am nächsten stehend.

♂. Querleiste des Kopfschildes beiderseits in ein ziemlich langes, gerades Horn ausgezogen. Halsschild wie bei *amyntas*, Höcker viel stärker ausgebildet.

♀. Querleiste des Kopfschildes gerade abgestutzt, beiderseits mäfsig abgestuft und nahezu den Rand erreichend. Halsschild gleichmäfsig nach vorne gewölbt.

Die Flügeldecken mit 6 sehr feinen Doppelstreifen, Zwischenräume mit 2 Reihen glänzender Körnchen. Unterseite des Käfers schwarz behaart, desgleichen beim ♂ der Zwischenraum des Halsschildes zwischen dem Vorderrande und den 3 Höckern. Oberseite äufserst fein chagriniert, Halsschild und Pygidium mit deutlicher, dichter, nadelrissiger Punktierung. Käfer schwarz, glänzend, die Flügeldecken mit etwas grünlichem Metallglanz, gegen den Hinterrand pechbraun schillernd. Fühlerkeule grau pubescent. Länge 10—12 mm.

Onthophagus sutleinensis n. sp.

Dem *fissicornis* (Kryn) sehr ähnlich, jedoch Kopf- und Halsschild mit zottiger gelbgrauer Behaarung.

♂. Kopfschild mit einem weniger breiten Hornbleche als bei *fissicornis* und in ein mehr aufrechtstehendes, an der Spitze gabelig geteiltes Horn auslaufend. Mittellinie sehr schwach, bogig und den Augenrand nicht erreichend. Die 4 Höckerchen am Vorderrande des Halsschildes kaum oder nicht entwickelt.

♀. Kopfschild wie bei *fissicornis*, die 4 Höcker am Vorderrande des Halsschildes schwächlich entwickelt, bisweilen die 2 äufseren fehlend. Färbung wie *fissicornis*, Unterseite stets schwarz. Kopfschild und Halsschild deutlich mit einer feilartigen, nadelrissigen Punktierung — bei *fissicornis* körnig. Länge 8—10 mm.

Ich verdanke beide Arten meinem Freunde, Reverend Schnabel, der sie (*Onth. Schnabeli* 2 ♀ 5 ♂ und *Onth. sutleinensis* in Anzahl) im Gebiet des obersten Laufes des Sutlejstromes, an der Grenze zwischen Tibet und Indien sammelte. Beide Arten haben den Herren C. Felsche und Dr. Boucomont zur Untersuchung vorgelegen und sind von ihnen für neu erklärt worden.